

Richtlinien zum Skatsportabzeichen

§ 1

Der Deutsche Skatverband und die ISPA-World mit ihren Sektionen vereinbaren den gemeinsamen Spielbetrieb um ein Skatsportabzeichen, welches freiwillig - nach einheitlichen Kriterien - von den Mitgliedern der beiden Verbände erspielt werden kann.

§ 2

1. Das Skatsportabzeichen wird vergeben für eine herausragende sportliche Leistung im Spielbetrieb.
2. Es stellt auf seiner Vorderseite die Symbole des DSKV und der ISPA-World dar.
3. Es wird ausgegeben in Bronze – Silber – Gold .

§ 3

Nichtmitglieder in den beiden Verbänden können die Stufe „Bronze“ nicht überschreiten. Sie erhalten aber eine Bestätigung des Erwerbs, die zwei Jahre Gültigkeit - für einen späteren Verbandseintritt - besitzt.

§ 4

1. Mitglieder des DSKV erhalten beim Erreichen einer Stufe eine Eintragung auf einer Bestätigungskarte, während bei ISPA-Mitgliedern eine Eintragung im Spielerpass erfolgt.
2. Für die Ausgabe eines höheren Abzeichens ist der Nachweis der Vorstufe zwingend erforderlich.
3. Die Starterlisten und Startgelder werden nach Beendigung der Veranstaltung an die Geschäftsstelle des DSKV übergeben.

§ 5

1. Die Absicht, auf das Skatsportabzeichen zu spielen, muss vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung gemeldet werden, und es müssen 2,00 € eingezahlt sein. Von der Turnierleitung ist zu diesem Zweck eine Starterliste zu führen.

2. Die Gelder sind mit dem DSKV abzurechnen. Dabei verbleiben 0,50 € von den jeweils vereinnahmten 2,00 € bei der Turnierleitung, während der andere Teil an den DSKV abzuführen ist.
3. Nachmeldung und Nachzahlung sind nicht statthaft.

§ 6

Beim Erreichen einer Stufe des Skatsportabzeichens wird eine Prämie ausgezahlt. Diese beträgt für

| | |
|--------|----------|
| Bronze | 10,00 €, |
| Silber | 20,00 €, |
| Gold | 30,00 €. |

Die Prämie wird direkt von der jeweiligen Turnierleitung ausgehändigt, die die Beträge mit der Geschäftsstelle verrechnet.

§ 7

1. Im DSKV kann das Abzeichen ab Verbandsgruppenebene erspielt werden.
2. Es kann in allen offiziellen Wettbewerben des DSKV um das Skatsportabzeichen gespielt werden.
3. In den Ligen ist dies jedoch nur dann möglich, wenn es sich um einen zentralen Spieltag aller Mannschaften einer Staffel handelt.
4. Soll bei einem Turniere auf Landesverbands- oder Verbandsgruppenebene um Gold gespielt werden, muss der Präsident einer Verbandsgruppe, ein Präsidiumsmitglied des jeweiligen Landesverbandes oder des DSKV anwesend sein. Diese Person muss dann die Startliste gegenzeichnen.

§ 8

1. Das Erspielen des Leistungsabzeichens und die Startgebühr beziehen sich in der Regel auf kommende drei Serien nur dieses Turniers.
2. Dabei gelten folgende Punktzahlen:

| | | |
|--------|--------------|----------------|
| Bronze | 3.600 Punkte | (1.800 Punkte) |
| Silber | 4.000 Punkte | (2.000 Punkte) |
| Gold | 4.500 Punkte | (2.250 Punkte) |

Die in Klammern angeführte Punktzahl betrifft eine Serie, für den Fall, dass ein Turnier nur mit zwei Serien durchgeführt wird bzw. ein Skatfreund die Punktzahl in einer Serie erreicht hat. In einem solchen Fall gilt die Leistung als erbracht.

3. Es ist ebenso statthaft, in einem Mehrserienturnier jederzeit einen neuen Versuch zu starten. Jedoch ist dies der Turnierleitung vorher anzuzeigen und die Startgebühr neu zu entrichten.

§ 9

1. Der DSKV wie auch die ISPA – World werden den Skatfreunden, die zum dritten Male das Abzeichen in Gold erspielen und mit den entsprechenden Eintragungen belegen, dieses Abzeichen in Echt-Gold aushändigen.
2. Dabei gilt eine interne Vereinbarung zwischen beiden Verbänden, dass der Verband für die Kosten des echt goldenen Abzeichen aufkommt, bei dem die goldenen Abzeichen mehrheitlich erspielt wurden.

§ 10

1. Alle bisher erspielten Abzeichen werden im Skatfreund und im Internet veröffentlicht.
2. Ab der ersten Stufe in Gold ist die zentrale Erfassung des Spielers zwingend erforderlich. Diese Daten sind mit dem Partnerverband abzugleichen.

§ 11

Bei Turnieren, die national oder international über den DSKV bzw. dessen Reiseveranstaltungen durchgeführt werden, gilt die Anwesenheit eines hohen Funktionärs ebenso wie unter § 7 IV aufgezeigt.

§ 12

Für unsere Senioren und Schüler ist mit der ISPA eine Ausnahme für Deutsche Meisterschaften (einschließlich der Vorstufen) vereinbart. Da hier die Serienlänge 40 Spiele beträgt, werden die entsprechenden Leistungskriterien (siehe § 8) auf exakt 5/6 herabgesetzt:

| | | |
|--------|--------------|----------------|
| Bronze | 3.000 Punkte | (1.500 Punkte) |
| Silber | 3.334 Punkte | (1.667 Punkte) |
| Gold | 3.750 Punkte | (1.875 Punkte) |

§ 13

Diese Richtlinien treten durch Präsidiumsbeschluss zum 01.01.2004 in Kraft.